Bildung.de

STUDIENWAHL - KEINE LEICHTE ENTSCHEIDUNG!

# {DREI} SCHRITTE ZUR STUDIENWAHL

# Die Studienwahl – keine leichte Entscheidung!

Eine Qual muss sie nicht werden, die Studienwahl - eine Herausforderung ist sie aber schon; schließlich wirkt sich die Wahl des Studienfachs ganz entscheidend auf die persönliche Zukunft aus und das nicht nur, was die berufliche Laufbahn betrifft.
Eine leichte Entscheidung wird die Studienwahl also meist nicht, aber wer auf sich selbst hört und sich ausreichend informiert, hat die besten Chancen mit der Studienwahl die richtigen Weichen fürs Leben zu stellen.

## In 3 Schritten zur Studienwahl:

1. **Brainstorming**
   Welche Stärken aber auch Schwächen habe ich? Was für Talente und Fähigkeiten bring ich mit? Was liegt mir?
2. **Recherchieren & Fach finden**
   Welches Fach passt dazu? Rat, Hilfe und Infos besorgen (Familie, Freunde, Selbsttests) und Studienfächer finden
3. **Informieren & Wahl treffen**
   Studienfächer in die engere Wahl nehmen, gezielt informieren, Leute vom Fach fragen und entscheiden

## 1. Brainstorming

Die Suche nach einem geeigneten Studienfach beginnt bei einem selbst. Keiner kennt die eigenen Träume, Wünsche und Vorstellungen so gut wie man selbst und so kann man sich selbst der beste Ratgeber sein. Dafür ist es manchmal nur erforderlich, mit den richtigen Fragen aus sich heraus zu kitzeln, was man wirklich möchte. **Die zentralen Fragen auf dem Weg zur Studienwahl sind:**

- ✓ Was kann ich?
  Welche Stärken aber auch Schwächen habe ich? Was für Talente und Fähigkeiten bring ich mit? Was liegt mir?
- ✓ Was will ich?
  Was macht mir Spaß? Wofür engagiere ich mich gern? Womit verbringe ich gern Zeit? Welche meiner Stärken/Talente möchte ich durch ein Studium ausbauen? Womit möchte ich mich näher befassen? Was entspricht meiner Persönlichkeit?
- ✓ Welcher Beruf?
  Wie und als was könnte ich mir vorstellen zu arbeiten? Wie stelle ich mir meine berufliche Zukunft vor? Was ist mir in meinem Beruf wichtig / was möchte ich nicht? Spielen Geld und Karriere eine Rolle? Zählt für mich die Selbstverwirklichung im Beruf? Was brauche ich im (beruflichen) Leben, um zufrieden zu sein?

*Tipp: Beim Brainstorming zum Thema Studienwunsch kann das Erstellen einer Mindmap dabei helfen, die vielen Gedanken rund um das künftige Studium zu notieren und zu sortieren, um so eine Struktur in die Ideen, Vorstellungen und auch Bedenken zu bringen. In einer solchen Mindmap kann alles untergebracht werden, was einem zu den Studiengängen und Berufen einfällt und persönlich wichtig ist: Pro und Contra zu Beruf und Studium, Berufsaussichten, aber auch Links zu Infos können notiert werden - und die Mindmap kann immer weiter wachsen.*

## 2. Recherchieren & Fach finden

Wer sich über die eigenen Wünsche und Vorstellungen schon ein wenig Gedanken gemacht hat, sollte unbedingt auch noch die Meinung, Ratschläge und Einschätzungen anderer einholen. Denn gerade Nahestehende aus dem Familien- oder Freundeskreis können einem wertvolle Tipps geben und die Selbsteinschätzung damit ergänzen. Vielleicht taucht dabei noch ein ganz anderer Aspekt auf, eine neue Betrachtung oder weitere Ideen für die Studienrichtung. Es spielt dabei keine Rolle, aus welcher fachlichen Richtung die Ratgeber selbst kommen - es geht nur um den Blick der anderen, der einem helfen kann, die eigenen Stärken und Interessen zu entdecken.

### Vom Lieblingsschulfach zum Studienfach?

Die schulischen Leistungen und Noten im Abi sagen nur bedingt etwas über die eigenen Fähigkeiten aus. Schließlich gehen in die Benotung viele Faktoren ein - von der Lerndisziplin, bis zur Sympathie und Vermittlungsfähigkeit des Lehrers. Trotzdem können einem die Schulfächer, in denen man gute Leistungen und vor allem Interesse am Thema hatte, einen Anhaltspunkt für die Studienwahl bieten. Nicht zu jedem Schulfach gibt es einen logisch folgenden Studiengang, aber auf eine gewisse Studienrichtung können diese schon hindeuten.

### Studien- und Berufswahltests

Derartige Tests können einem die Studienwahl zwar nicht abnehmen, aber sie können auf den Weg zum passenden Studiengang und Berufsfeld helfen. Da die meisten Tests auf Selbsteinschätzungen und Vorlieben beruhen, setzen diese Tests genau an dem Prozess an, in dem man sich gerade befindet: auf der Suche nach dem, was man möchte und so wird man dabei mit Fragen konfrontiert, die einen in diesem Prozess der Studienwahl weiterbringen können. Vielleicht sind überraschende Ergebnisse dabei und Studienrichtungen, auf die man gar nicht gekommen wäre.

Es gibt außerdem Tests, die nicht nur nach Selbsteinschätzung und Abfrage der Interessenlage Vorschläge ausspucken, sondern auch durch zu lösende Aufgaben gewisse Fähigkeiten testen, die es je nach Studienrichtung braucht.
**Mehrere gute Tests gibt es kostenlos im Internet:**

- ✓ Einen guten Studienwahltest findet man z.B. von der Universität Hohemheim unter www.was-studiere-ich.de.
- ✓ Von der Uni Bochum gibt es das umfangreiche Beratungstool für Studieninteressierte: in 2 Stunden geht es mit dem "Borakel" über Fragebögen und Leistungstests zu Vorschlägen zum Berufsweg. http://www.ruhr-uni-bochum.de/borakel/
- ✓ Der Selfassessment-Test des Verbundes Norddeutscher Hochschulen hilft dabei, die Eignung und Neigung für eine bestimmte Studienrichtung zu überprüfen: http://www.uni-nordverbund.de/selfassessment.html

# 3. Informieren & Wahl treffen

Wenn die grobe Studienrichtung und vielleicht schon ein paar konkrete Studienfächer in die engere Auswahl gekommen sind, geht es an die gezielte Informationsbeschaffung, um auf dieser Grundlage eine Entscheidung für ein Studienfach treffen zu können. Dabei sollte auch abgeglichen werden, ob die Realität und Praxis eines Faches überhaupt mit den eigenen Vorstellungen dazu übereinstimmt.

## Studienberatung

Studienberatungen können nicht nur dabei helfen, das passende Fach zu den eigenen Interessen und Fähigkeiten zu finden: sie können außerdem verhindern, dass man sich mit falschen Vorstellungen eines Fachs ins Studium stürzt. **Studienberatungen werden angeboten:**

- ✓ kostenlos beim Arbeitsamt (die Abi-Berater der Bundesagentur für Arbeit)
  Wenn man nicht das seltene Glück hat, einen engagierten und gut informierten Mitarbeiter zu erwischen, bringen diese Beratungen meist nicht so viel; selten wird individuell beraten, sondern eher allgemeine Infos gegeben und Broschüren ausgehändigt.

- ✓ gegen Bezahlung bei privaten Studienberatungsanbietern
  Hier kann es leider passieren, dass nicht nur guter, sondern auch schlechter Rat teuer ist und dass man viel Geld für Infos bezahlt, die man auch kostenlos mit ein paar Klicks im Internet findet. Eine gute und seriöse Beratung hingegen leistet wirklich individuelle und sinnvolle Hilfe bei der Studienwahl - vor allem empfehlenswert, wenn man sich sehr schwer tut mit der Wahl.

- ✓ an den Hochschulen
  Besonders empfehlenswert sind die Studienberatungen der Hochschulen; um diese in Anspruch zu nehmen, muss man auch nicht zwangsläufig vorhaben, an dieser Hochschule zu studieren.

## Leute vom Fach fragen

Um aus erster Hand zu erfahren, wie ein Studienfach in der Praxis aussieht oder wie es um das Berufsleben steht, empfiehlt es sich natürlich, Leute vom Fach zu fragen. Gute Gelegenheit dafür bietet, wenn man nicht über Bekannte welche findet, der Besuch der Hochschule (Tag der Offenen Tür, Unitage oder einfach so), Foren und Plattformen im Internet oder auch soziale Netzwerke: einfach mal freundlich anfragen - es findet sich ganz bestimmt jemand, der gerne Auskunft über sein Fach gibt.

## Nach der Wahl ist vor der Wahl

Studienfach gefunden? Infos besorgt? Leute dazu ausgequetscht? Um jetzt eine endgültige Wahl zu treffen und die Studienbewerbung abzuschicken, steht als nächster Schritt die Hochschulwahl an. Denn Fach ist nicht gleich Fach: je nach Hochschule gibt es unterschiedliche Programme, Schwerpunkte und Formen - und nicht jede Hochschule bietet das gewünschte Fach an. Die endgültige Entscheidung für ein Studienfach sollte also am besten im Prozess der Hochschulwahl gefällt werden.

## Über Bildungsweb:

Bildungsweb bietet dir unabhängige Portale für die Suche nach der passenden Hochschule und dem richtigen Studiengang sowie alle wichtigen Informationen rund um das Studium: Von Vorlagen für Motivationsschreiben über Auslands-Erfahrungsberichte bis hin zu Checklisten für den Umzug in die neue Stadt unterstützen wir dich in allen Phasen des Studentenlebens.

Alle Informationen und Vorlagen stehen dir zum Download auf www.facebook.com/Bildungsweb zur Verfügung.

Die Bildungsweb-Datenbank umfasst über 4.000 Master Studiengänge sowie rund 5.000 Bachelor Studiengänge an fast 500 deutschen Hochschulen. Weitere Informationen sowie detaillierte Profile von Hochschulen und Studiengängen findest du auf unseren Studienportalen:

- ✓ www.bildung.de
- ✓ www.bachelor-vergleich.com
- ✓ www.master-vergleich.com
- ✓ www.uni-vergleich.de
- ✓ www.mba-vergleich.de

## Kontakt:

Bildungsweb Media GmbH
Willy-Brandt-Straße 47
20457 Hamburg
Web: www.bildungsweb.net
Facebook: www.facebook.com/Bildungsweb